

Host sama

Maid sama-ff

Von Kpoptokki

Kapitel 2: Willst du mein Host werden?

Dienstag:

Beeep *Beeep* Ich haue mit meiner Hand auf den Wecker damit er irgendwie ruhe gibt. Ich strecke mich und gähne. Erst jetzt wird mir bewusst was gestern passiert war. Er hat es bestimmt weiter erzählt. Ich will nicht in die Schule gehen das wäre der Horror. Aber als Schülerratsvorsitzende ist es meine Pflicht in die Schule zu gehen.

In der Schule:

Es kommt mir so vor als wenn jeder mich anstarren würde. YJ: Guten Morgen Jae-san. JB: Kyaah! Puh ich war so abgelenkt das ich damit nicht gerechnet habe. BB: Ist alles okay Jae-san? JB: Hehe ja entschuldigung. So ich muss jetzt weiter, tschüss! YJ: Was ist denn mit ihm los?

Im Host Club:

. Er hat es also nicht weiter erzählt... Aber warum?

Host: Jae-san, kannst du bitte den Tisch 11 übernehmen? JB: Na klar, Chef! Ich gehe auf einen dunkelhaarigen Jungen zu. JB: Willkommen zuhause, wie kann ich sie glücklich machen? *grins**grins* ER dreht sich um und ich realisiere sein Gesicht.... Es ist Yugyeom t_t.... YY: Du siehst echt süß in der Uniform aus. Mein Gesicht läuft knall rot an. Ich stehe wie angewurzelt da. YY: hmm es wäre hier ein bisschen unanständig zu sagen, wie du mich glücklich machen kannst. Ich stehe mit offenen Mund da. Was meint dieser Idiot denn? YY: Bring mir bitte Pancakes, süßer. Ich drehe mich um und laufe mit zitternden Beinen weg. Host: Alles gut? Du siehst nicht gut aus... JB: Doch! Es ist alles gut!

Ich bringe die Pancakes zu ihm, aber ohne ihm ihn die Augen zu schauen. Knall rot sage ich JB: Hier, mmm mit Liebe für ssssie gemacht. YY: Mit Liebe? Das ist ja süß von dir JaeJae. HUH?! Wie hat er mich genannt?! Ich stehe wie angewurzelt da, ich kann mich kaum bewegen. Er schaut mich anmachend an. Was soll das heißen!? YY: Aber glücklich bin ich noch nicht. Jetzt werde ich leicht wütend an was denkt dieser Idiot bitteschön? JB: Was kann ich noch für sie tun? *grins* *grins* Er zieht seinen Mundwinkel nach oben, so das sein Blick pervers aussieht. Eine Schweißperle läuft an meiner Stirn hinunter. YY: Ich will das du mein persönlicher Host wirst. Ich bekomme keinen Ton raus und kann mich auch nicht bewegen. Ich glaube ich kippe gleich um. Ja, ich glaube es nicht nur, sondern ich tu es, meine Beine zittern so sehr das sie mich nichtmehr tragen können.

Jemand fängt mich auf, und dieser Jemand ist Yugyeom. Er trägt mich in seinen Armen durch den Hintereingang raus.

YY: Du brauchst frische Luft. Ich rieche ein männliches Pafum. Warte mal, ich sitze gerade auf seinen Schoß. Schnell springe ich runter. JB: Yugyeom?! Er richtet sich auf und stellt sich direkt vor mich. Er ist ca einen Kopf größer als ich. Sein Körper ist wirklich schön. Nicht nur sein Körper, sondern auch sein Gesicht und seine Haare. Er berührt meine Wange. Etwas rührt sich in meiner Hose. YY: Kannst du mein persönlicher Host werden?